

## Wolschinkateich

Schlagwörter: See

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Lauchhammer

Kreis(e): Oberspreewald-Lausitz

Bundesland: Brandenburg



Wolschinkateich  
Fotograf/Urheber: Dr. Barbara Kündiger



Der Tagebaurestsee Wolschinkateich entstand durch den Grundwasseranstieg in einer durch den Braunkohleabbau der Grube Emanuel (Betriebszeit 1901-1928) entstandenen Hohlform und zeugt noch heute von der bergbaulichen Aktivität im Siedlungsbereich Lauchhammer. Im Rahmen von Sanierungsmaßnahmen wurde der Wolschinkateich gestaltet. Parkähnliche Situationen mit Ziergehölzen und Wegestrukturen nahe der Sallgaster Straße, die vermutlich aus den 1970er Jahren stammen, sind Relikte einer Freiraumgestaltung des umgebenden ehemaligen Grubengeländes der Grube Emanuel. Im Uferbereich befinden sich breite Schilfgürtel, die zahlreichen Vogelarten Brutmöglichkeiten bieten. Seit 1982 gehört der Teich zu einem Zählgebiet der Internationalen Wasservogelzählung.

### Datierung:

- Abbau: 1901-1928
- Veränderung: verm. 1970er Jahre

### Quellen/Literaturangaben:

- LBGR- Beeinflussungsgrenzen Altbergbau Braunkohle
- Werner Blaschke: Der Wolschinkateich in Lauchhammer. In: Kippensand 2017. Heimatkalender für das Senftenberger Gebiet. radlocha Verlag Werben (Hg.). Großräschen 2017, S. 77-78.

**BKM-Nummer:** 32001959

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Wolschinkateich

**Schlagwörter:** See

**Ort:** Lauchhammer

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Koordinate WGS84:** 51° 29' 39,42 N: 13° 46' 49,69 O / 51,49428°N: 13,78047°O

**Koordinate UTM:** 33.415.339,94 m: 5.705.498,61 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 5.415.442,29 m: 5.707.336,35 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Wolschinkateich“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32001959> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

